



St. Michaelis magazin

IHR GEMEINDEBRIEF NR. 3

JUNI BIS AUGUST 2022



\\ Inhalt

Thema..... 3
 Gemeinde und Gottesdienst 4
 Ehrenamt..... 6
 Bildung und Wissen..... 7
 Kirchenmusik 8
 Gottesdienst-Termine 10
 Kinder und Jugendliche..... 12
 Micheltreff..... 14
 MichelAktiv 15
 Adressen 17
 Stiftung St. Michaelis..... 18
 Amtshandlungen 20

Pfingstgruß

„Heiliger Geist, gib mir die Liebe zu Gott und den Menschen, die allen Hass und alle Bitterkeit vertilgt.“

Mit dieser Bitte Dietrich Bonhoeffers an den Heiligen Geist senden wir der Gemeinde und allen Freunden von St. Michaelis herzliche Grüße für ein gesegnetes Pfingstfest und die Hoffnung auf den Frieden, den die Welt offensichtlich nicht geben kann.



Leitartikel

„Pfingsten, das liebeliche Fest, war gekommen! Es grünten und blühten Feld und Wald; auf Hügeln und Höhn, in Büschen und Hecken übten ein fröhliches Lied die neuermunterten Vögel; jede Wiese sprossete von Blumen in duftenden Gründen, festlich heiter glänzte der Himmel und farbig die Erde.“

Ob Goethes wunderbar gesetzten Worte im Reineke Fuchs oder das eher volksnahe Gedicht von Hein Köllisch – „To Pingsten, ach wie scheun, wenn de Natur so greun, un all'ns na buten geiht, dat is een wohre Freid!“ – Pfingsten wird mit der aufblühenden Natur am Übergang vom Frühling zum Sommer in Verbindung gebracht. Ein christlicher Bezug zumindest in diesen beiden Pfingstgedichten? Fehlannonce. Und das nicht von ungefähr. Mit Pfingsten tut sich sogar die Christenheit recht schwer.

Es sind – zumindest in den immer kleiner werdenden Großkirchen – immer weniger Menschen, die vom Geburtstag der Kirche, an dem das Geheimnis des Osterfestes durch die Sendung des Heiligen Geistes vollendet wird, wissen und ihn feiern.

Das kraftvolle Aufblühen der Natur steht im Widerspruch zur kleinen Flamme, zu der die Feuerzungen des ersten Pfingstfestes in unserer Zeit und unserer Kirche geworden sind.

Bei der Feier des Ostermorgens haben wir eine verstörende Lesung aus dem Alten Testament gehört. Sie steht beim Propheten Hese-kiel, der über Totengebeine weissagen soll, die auf einem Feld verstreut liegen. Diese verdorrten Gebeine werden vom Odem Gottes angehaucht und rücken zusammen, Sehnen und Fleisch wachsen

auf ihnen und werden von Haut überzogen. Dann bläst der Odem Gottes die Getöteten an und sie stellen sich auf ihre Füße und werden lebendig.

Sind wir als Kirche dieses Totengebein? Ist unsere Hoffnung grau und braun wie der Winter? Menschen verlassen die Kirche. Den



Glauben zu leben und zu teilen, haben viele nicht mehr gelernt und es wurde ihnen auch nicht überzeugend vorgelebt. Andere sind enttäuscht oder verbittert. Das alles wird wahrgenommen in der Kirche. Es wird versucht gegenzusteuern, Neues auszuprobieren und Schwellen einzuebrennen, um einen neuen Frühling des Glaubens herbeizuführen.

In der Natur, wie Goethe und Hein Köllisch dichten, bricht im Frühling das Grün ganz plötzlich hervor und unerwartet blühen die ersten Blumen auf. Gottes Gaben sind es, die des Menschen Herz erreichen und aufgehen lassen, hat Paul Gerhardt gedichtet. Gottes Gaben, die sein Schöpfergeist immer wieder schenkt.

Kann Gottes Geist auch seine Kirche neu beleben? Es wäre gut für uns als Kirche, darauf zu vertrauen und unverhoffte Zeichen zu erwarten. Wir müssen dafür

offen sein und darum bitten – wie die Apostel damals, als sie unerwartet und unverhofft von den Feuerzungen des Geistes berührt wurden und auflebten voller Hoffnung, und der Glaube zu blühen begann.

Alexander Röder

\\ Impressum

Herausgegeben vom Kirchengemeinderat der Hauptkirche St. Michaelis zu Hamburg
 Englische Planke 1, 20459 Hamburg, Tel. 376 78-0, Fax -254
 E-Mail: info@st-michaelis.de, Internet: www.st-michaelis.de
 Redaktion: Ines Lessing, Julia Scheel, Ronald Doll
 V.i.S.d.P.: Alexander Röder
 Anzeigen: Julia Scheel Tel. 376 78-0
 E-Mail: j.scheel@st-michaelis.de
 Auflage: 5.000 Stück

Den Gemeindebrief können Sie auch unter www.st-michaelis.de herunterladen.
 Teilen Sie uns bitte Ihre Mailadresse mit, wenn Sie den Gemeindebrief per E-Mail erhalten möchten.
 Der nächste Gemeindebrief erscheint zum 1. Sept. 2022.
 Bezugsentgelt: 1,00 EUR
 Bitte Verwendungszweck und Ihre Anschrift angeben.



Bildnachweis
 Titel: Stiftung St. Michaelis/Romanus Fuhrmann • Seite 2: Michael Zapf • Seite 3: privat (Julia Scheel) • Seite 4: privat (Jessica Fehrs) • Seite 5: Oliver Fantitsch, Wikipedia-hajothu • Seite 6: St. Michaelis • Seite 7: St. Michaelis, Ronald Doll, Privat (2) • Seite 8: Michael Zapf • Seite 9: Linda Berg, Miguel Ferraz Araujo, Stephan Wallocha (2), Wadim Bähr Wikipedia, St. Michaelis • Seite 12: Julia Atze, St. Michaelis (2) • S. 13: St. Michaelis, Dieter Kubin • Seite 14: St. Michaelis, Wmeinhardt_wikipedia.jpg • Seite 15: NordNordWest_wikipedia.jpg, Jörg Braukmann_wikipedia.jpg, Cosmicgirl_wikipedia.jpg • Seite 16: Michael Zapf, Bobsin/Steigert • Seite 18: Stiftung St. Michaelis • Seite 19: Stiftung St. Michaelis/Romanus Fuhrmann, Stiftung St. Michaelis (2) • Seite 20: ekostsov - Fotolia

Gliederarmband mit Kreuz-Anhänger

je nur 19⁰⁰ €

Blaues Lederarmband

Schlüsselanhänger Segeltau

St. Michaelis

Suchen Sie nach einem besonderen Geschenk aus dem Michel?

Exklusiv im MichelShop vor Ort oder online www.michelshop.de

www.michelshop.de

\\ Mitteilungen aus dem Kirchengemeinderat zur Neuwahl des Kirchengemeinderates

Am **1. Sonntag im Advent, 27. November 2022** werden in der Nordkirche die Kirchengemeinderäte neu gewählt. Im letzten Michel-Magazin haben wir den Wahlbeschluss des Kirchengemeinderates veröffentlicht. Danach werden elf Gemeindeglieder in den KGR gewählt. Gewählt werden kann am 1. Advent in der Zeit zwischen 11.30 Uhr und 17.00 Uhr in der Bibliothek des Hauptpastorates.

Wahlbeauftragter unserer Gemeinde ist Dr. Michael Labe.

Wer kann kandidieren?

Wer für den Kirchengemeinderat der Hauptkirche St. Michaelis kandidieren möchte, muss Gemeindeglied der Hauptkirche St. Michaelis (im Gemeindegebiet mit erstem Wohnsitz gemeldet oder umgemeindet) sein und zum Wahltermin das 18. Lebensjahr vollendet haben. Das heißt, diese Person muss am 27. November 2004 oder früher geboren worden sein. Interessierte, die noch nicht umgemeindet sind, müssen bis spätestens 1. August 2022 durch Beschluss des Kirchengemeinderates umgemeindet sein.



Wer darf Kandidierende unterstützen und wählen?

Wer Gemeindeglied der Hauptkirche St. Michaelis ist und zum Wahltermin das 14. Lebensjahr vollendet hat, das heißt am 27. November 2008 oder früher geboren wurde, darf Kandidierende unterstützen und am 27. November wählen.

Wie kandidiere ich oder unterstütze eine Kandidatur?

Im Internet (kirche-wahl.de) oder ausgedruckt im Kirchenbüro und in der Kirche sind Wahlvorschlags-Formulare erhältlich, die vollständig ausgefüllt und unterschrieben spätestens am 2. Oktober 2022 beim Wahlbeauftragten vorliegen müssen.

Der Wahlvorschlag (Kandidatur und Nominierung) muss von mindestens fünf in St. Michaelis wahlberechtigten Gemeindegliedern unter Angabe von Name, Adresse und Unterschrift unterstützt werden.

Im Wahlvorschlag werden bereits datenschutzrelevante Punkte abgefragt (Veröffentlichung in der Wahlvorschlagsliste, den Wahlunterlagen und auf den Stimmzetteln) sowie rechtliche Hinweise zum Widerruf der Kandidatur und zum Ablegen des von der Kirche vorgeschriebenen Gelöbnisses im Fall der Wahl).

Wie stelle ich mich als Kandidatin oder Kandidat der Gemeinde vor?

St. Michaelis wird alle Kandidatinnen und Kandidaten bitten, sich selbst in schriftlicher Form kurz vorzustellen, und rechtzeitig vor der Wahl die Vorstellungen zusammen mit Porträtfotos veröffentlichen. Zudem werden alle Kandidatinnen und Kandidaten Gelegenheit haben, sich auf einer Gemeindeversammlung vor der Wahl persönlich vorzustellen. Der Termin für diese Gemeindeversammlung steht noch nicht fest.

genug des Ehrenamtes, war Hildegard Hirschfelder auch noch Mitglied der Gemeindepflege, des Helferkreises, des Kirchenführerinnenkreises und bastelte regelmäßig für den Weihnachtsmarkt. In ihren letzten Jahren als Kirchenvorsteherin hat sie sich als Vertrauens- und Vorlesefrau in der Michel-Klasse der Rudolf-Roß-Schule in der Neustadt engagiert. Dieses Engagement war nicht allein gelebter Glaube, sondern auch Ausdruck ihrer Zugewandtheit zu Kindern und ihrer Warmherzigkeit.

Am 26. März 2022 ist Hildegard Hirschfelder von Gott in sein ewiges Reich gerufen worden. Er möge sie schauen lassen, was sie geglaubt hat, schenke ihr seinen Frieden und lasse sie leben in seinem Licht. Die Hauptkirche St. Michaelis ist Hildegard Hirschfelder aus tiefem Herzen dankbar für alles, was sie für unsere Gemeinde getan und womit sie so viele Menschen beschenkt hat. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Alexander Röder

\\ Nachruf Hildegard Hirschfelder

Hildegard Hirschfelder hat sich über viele Jahrzehnte haupt- und ehrenamtlich am Michel engagiert. Ihr Einsatz für viele Menschen in unserer Gemeinde war Ausdruck ihrer Nächstenliebe, gespeist aus ihrem tiefen Glauben, den ihre Mutter und ihre frühe Verbindung zur heimatlichen Kirchengemeinde in Wilhelmsburg in ihr geweckt hatten. In der Evangelischen Jugend und auf vielen kirchlichen Freizeiten im Jugendheim Reiherhorst war Hildegard Hirschfelder aktiv und hat in der Ev. Jugend auch ihren Ehemann kennengelernt.

Der Glaube hat sie auch durch finstere Täler getragen, wie es im 23. Psalm, ihrem Lieblingspsalm, heißt. Am Michel fand sie in solcher Zeit seelsorgerliche Hilfe und wählte ihn fortan zu ihrer Heimatgemeinde.

Bei den Internationalen Jugendtagen, die Pastor em. Hartmut Dinse organisierte, waren Hildegard Hirschfelder und ihr Mann unermüdlich im Einsatz, um sich um die rund 200 Jugendlichen zu kümmern. Später wurde sie hauptamtliche Mitarbeiterin im Kirchenbüro von St. Michaelis, war über mehrere Legislaturperioden Mitglied des Kirchenvorstandes und gestaltete das Leben unserer Gemeinde aktiv und engagiert mit. Und als wäre das nicht schon



\\ Ohnsorg ünnerwegens am Michel

Im Rahmen einer neuen Kooperation mit dem Ohnsorg-Theater lädt St. Michaelis insbesondere ältere Gemeindeglieder herzlich dazu ein, kulturelle Veranstaltungen am Michel und damit mitten im Stadtteil zu erleben.

Den Auftakt wird am 23. Juni das Stück Ole Leev bilden, gespielt von den Ensemble-Mitgliedern Meike Meiners und Oskar Kettelhut. Es handelt sich um eine szenische Lesung op Platt nach dem Roman „Alte Liebe“ von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder. Erzählt wird die Geschichte von Lore und Harry, zwei Alt-Achtundsechzigern, deren unterschiedliche Vorstellungen von einem angenehmen Lebensabend zu Diskussionen führt. Während Harry die Gartenarbeit für sich entdeckt hat und sich mit den verschiedenen Sorten des

Rittersporns beschäftigt, kann sich Lore als leidenschaftliche Bibliothekarin ein Leben ohne Literatur nicht vorstellen. Harry schwärmt von Fernreisen, Lore nur von der nächsten Autorenlesung. Erst als Tochter Gloria in dritter Ehe einen zwielichtigen Immobilienspekulanten heiraten will, sind sich beide einig über ihre gemeinsamen Werte und schmieden neue Pläne – die alte Liebe kommt zu neuem Glück, und Glück kann keinen Rost ansetzen, weil es so flüchtig ist.

23. Juni, 15.00 Uhr, Bach-Saal im Gemeindehaus (Einlass ab 14.30 Uhr)

In einer Pause werden Kaffee und Kuchen angeboten. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich (info@st-michaelis.de, Tel. 040 / 376 78-0).

\\ Rittertag der Hamburgischen Kommende des Johanniterordens

Am **Sonntag, 28. August 2022** ist die Hamburgische Kommende des Johanniterordens zu Gast im Michel. Alljährlich am letzten Wochenende im August treffen sich die Johanniterritter am Michel und feiern **um 10.00 Uhr** die Evangelische Messe zusammen mit der Gemeinde.

Die Ritterliturgie mit der Aufnahme neuer Ehrenritter sowie der Auszeichnung einiger Ritter mit dem Ehrenkreuz des Ordens wirkt für Außenstehende möglicherweise befremdlich, ist aber eine lange gepflegte Tradition in der evangelischen Kirche.

Der Johanniterorden ist seit seiner Gründung vor über 900 Jahren ein Spitalorden, der sich neben dem Auftrag des gottesdienstlichen Lebens vor allem dem Dienst an den Kranken widmet.

Nach dem Gottesdienst ist die Gemeinde herzlich zu einem Empfang auf dem Kirchplatz eingeladen, um den Orden näher kennenzulernen.



\\ Einladung zur Feier der Jubelkonfirmation im Michel – 25. September 2022



Nachdem die Feier der Jubelkonfirmation vor dem Hintergrund der Pandemie in den vergangenen Jahren nicht stattfinden konnte, möchten wir diese Tradition mit der Evangelische Messe am **25. September** (Beginn um 10.00 Uhr) wiederaufnehmen. Wir laden besonders alle im Michel oder an anderen Orten Konfirmierten der Konfirmationsjahrgänge 1969 bis 1972 ein, darüber hinaus aber auch alle, die die Diamantene Konfirmation

mit uns feiern möchten. Die Erinnerung an diesen besonderen Tag und die Bitte um Gottes Segen werden im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen und zu einem Ausklang am Nachmittag.

Um Anmeldung wird gebeten (info@st-michaelis.de, Tel. 040 / 376 78-0).

\\ Der Begrüßungsdienst – Einsatz in besonderen Zeiten



Besonderer Dank an die Ehrenamtlichen ist während der Corona-Zeit schon oft ausgesprochen worden. Hier sollen die Ehrenamtlichen des Begrüßungsdienstes für ihren unermüdbaren Einsatz in dieser Zeit hervorgehoben werden. Ohne sie hätten wir das Leben im Michel nicht aufrechterhalten können; jede Veranstaltung wurde von ihnen begleitet. Es ist ein Kreis, der unter der Leitung von Dagmar Jahn zusammengewachsen ist. Viele Mitglieder sind schon sehr lange dabei, neue wachsen nach. Was macht diesen Kreis aus? Die Mitglieder sind eine Einheit, die zusammenhält, innovativ ist,

sehr empathisch miteinander umgeht; es ist ein Freundeskreis. Der Kreis ist ein Vorbild für unsere Gemeinde. Ihm gebührt für sein Durchhaltevermögen Respekt. Eine fröhliche Dankesfeier hat in der Krypta am **8. April** in Anwesenheit von Hauptpastor Alexander Röder, Hauptgeschäftsführer Thorsten Schulze und Wegbegleitern stattgefunden. Hier war Zeit für Dankesworte und zum ausführlichen Klönen. Es ist eine große Freude, diesen Kreis am Michel zu haben.

Barbara Pagel

\\ Aktivoli endlich wieder in Präsenz

Die Freiwilligenbörse fand am **8. Mai** in der Handelskammer statt – sowohl in digitaler Form als auch in Präsenz. Der Michel präsentierte sich vor Ort, um persönliche Gespräche über das Ehrenamt zu führen und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Die Zahl der Besucher war geringer als in den Jahren vor Pandemiebeginn, vermutlich wegen des schönen Wetters und der noch immer andauernden Pandemie. Das Team vom Gemeindehaus unterstützte tatkräftig beim Auf- und Abbau des Standes, und Monika Barchmann, Dr. Frank Meyer und Ehrenamtskoordinatorin Barbara Pagel führten mehr als 30 Gespräche rund um die Tätigkeiten im Begrüßungsdienst und bei Jack un Bux. Einige Interessierte konnten gewonnen werden und mit etwas Glück können demnächst neue Ehrenamtliche am Michel begrüßt werden.

**LEINEN
LOS FÜRS
EHRENAMT.**

**DIE AKTIVOLI
FREIWILLIGENBÖRSE –
DEIN KOMPASS.**

**08. Mai 2022 • 11⁰⁰–17⁰⁰ Uhr
HANDELSKAMMER HAMBURG**

www.aktivoli-boerse.de

**AKTIVOLI
FreiwilligenBörse**

\\ Gesprächskreis Lebendige Liturgie

mit Hauptpastor Alexander Röder

Jeweils **um 19.30 Uhr** im Sonnin-Raum des Gemeindehauses

Biblische Texte zu einem theologischen Thema werden in den nächsten Sitzungen des Gesprächskreises miteinander in den Dialog gebracht, diskutiert und anschließend nach ihrer Bedeutung für unsere gottesdienstliche Wirklichkeit oder unseren gelebten Glauben befragt.

Die Abende können unabhängig voneinander besucht werden. Der Eintritt ist frei.

Dienstag, 28. Juni 2022

Zwei Propheten – Johannes der Täufer und Amos – wie leben wir ihre Botschaft in unserer Welt heute?

Zwei Mahner zu unterschiedlichen Zeiten, die prophetisch und durch Zeichenhandlungen an die Gebote Gottes erinnern und verdeutlichen, dass eine religiöse Haltung nicht ausschließlich in gottesdienstlicher Frömmigkeit ihren Ausdruck findet, sondern im gelebten Glauben in der Welt.

Donnerstag, 21. Juli 2022

Der Heiler berührt und ist berührt – Heilungsgeschichten der Bibel und ihre gottesdienstliche Umsetzung

Die vielen Heilungsgeschichten, die von Jesus erzählt werden, finden in unserer nachauflärerischen Welt vom medizinischen Standpunkt nicht mehr viel Beachtung. Aber sie sind auch Ausdruck des Teilens: Gesundheit mit Kranken und Wohltaten mit Leidenden. Was haben Salbung und Gebet unter Handauflegung bei den Kranken mit unseren Gottesdienstkollekten zu tun?

\\ kultur.punkt St. Michaelis

Jeweils **um 19.00 Uhr**. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Themenreihe: Goldene Zwanziger – Roaring Twenties – Années Folles. Zur Geschichte und Kultur der 1920er Jahre



2. Juni, 19.00 Uhr, Krypta

Rund um den Michel – Hamburg in den 1920er Jahren

Zeugnisse der 1920er Jahre lassen sich im Stadtbild Hamburgs bis heute finden. Ein Rundgang durch die Neustadt lässt diese Geschichte lebendig werden.

Referent: Hauptpastor Alexander Röder

16. Juni, 19.00 Uhr, Krypta

Das Museum für Hamburgische Geschichte im Kreis der historischen Museen der Stadt, 1922 und 2022.

Eines der bedeutenden architektonischen Zeugnisse der 1920er Jahre in Hamburg ist

das von Fritz Schumacher geplante Museum für Hamburgische Geschichte, welches im Jahr 1922 eröffnet wurde. Prof. Dr. Hans-Jörg Czech, Direktor und Vorstand der Stiftung Historische Museen Hamburg, wird vor dem Hintergrund des Eröffnungsjubiläums einen Blick auf Geschichte und Gegenwart dieser besonderen Institution, die heute die größte stadthistorische Sammlung Deutschlands beherbergt, werfen. Der Vortrag bildet den Abschluss der Themenreihe zur Geschichte und Kultur der 1920er Jahre.

Referent: Prof. Dr. Hans-Jörg Czech (Hamburg)

Themenreihe: Zum Krieg in der Ukraine

13. Juni, 19.00 Uhr, Krypta

Pflugscharen oder Schwerter? Gedanken zur evangelischen Friedensethik angesichts des Krieges in der Ukraine

Drei Jahrzehnte nach dem Ende des kalten Krieges ist die evangelische Friedensethik mit einem militärischen Konflikt konfrontiert, dessen längerfristige Auswirkungen noch nicht absehbar sind. Im Vortrag werden angesichts des Krieges in Europa, von Waffenlieferungen und Au(s)früstung



Herausforderungen an die evangelische Friedensethik diskutiert.

Referent: Militärdokan ThDr. Michael Rohde, Ev. Militärpfarramt Hamburg I

29. Juni, 19.00 Uhr, Bach-Saal (!)

Der Krieg in der Ukraine und die Kirchen

Der russische Krieg gegen die Ukraine hat auch die Spaltung in der orthodoxen Kirche noch weiter vertieft. Prof. Thomas Bremer beleuchtet Hintergründe und aktuelle Situation. Er lehrt Ostkirchenkunde und Ökumenische Theologie am Ökumenischen



Institut der Universität Münster und gehört zu den besten Kennern der kirchlichen Situation in Russland und der Ukraine.

Referent: Prof. Dr. Thomas Bremer (Münster)

13. August, 19.00 Uhr, Krypta

Liebe braucht keine Religion, aber Religion braucht Liebe – ein Abend mit dem Erzähler Alexander Kostinskij

Sein Großvater hatte ihn gelehrt: Ein Leben ohne Märchen und Witze ist wie Suppe ohne Salz. Der im Jahr 1946 in Kiew geborene Erzähler Alexander Kostinskij führt vor diesem Hintergrund im besten Sinne die Traditionen jüdischer Märchenerzähler fort. Seit 1992 lebt er in München, wo er neben seiner Arbeit als Buch- und Theaterautor als Rundfunksprecher, Illustrator seiner eigenen Bücher, Zeichner, Maler und Märchenerzähler tätig ist. Am Michel gestaltet er einen besonderen Abend mit Märchen und Geschichten, Erinnerungen und Fabeln, Träume und Witze, die alle das gleiche Motto haben: „Es ist gut, verschiedene zu sein.“

\\ Konzert-Termine

8. Juni, Mittwoch**19.30 ProArte MichelAbo****Daniel HopeAir – a baroque journey**

Daniel Hope – Violine, Simos Papanas – Violine
Nicola Mosca – Violoncello, Emanuele Forni – Laute
Naoki Kitaya – Cembalo, Michael Metzler – Percussion

Werke von Diego Ortiz, Georg Friedrich Händel,
Andrea Falconieri, Johann Paul von Westhoff,
Antonio Vivaldi und anderen

Karten: 10,00-49,00 EUR



\\ Orgelpunkt

Orgelmusik mit geistlicher Kirchenführung

Dauer ca. 40 Minuten, Eintritt frei. Jeweils um 12.00 Uhr.

Sonnabend, 4. Juni 2022

Magne H. Draagen (Hamburg, St. Michaelis)

Sonnabend, 11. Juni 2022

Paul Fasang (Norderstedt, Emmaus-Kirchengemeinde)

Sonnabend, 18. Juni 2022

Antonio di Dedda (Hamburg)

Sonnabend, 25. Juni 2022

Magne H. Draagen (Hamburg, St. Michaelis)

Sonnabend, 2. Juli 2022

Jörg Endebrock (Hamburg, St. Michaelis)

Sonnabend, 9. Juli 2022

Jörg Endebrock (Hamburg, St. Michaelis)

Sonnabend, 16. Juli 2022

Moritz Schott (Hamburg, Lutherkirche)

Sonnabend, 23. Juli 2022

Magne H. Draagen (Hamburg, St. Michaelis)

Sonnabend, 30. Juli 2022

Tjark Pinne (Hamburg, St. Nikolai)

Sonnabend, 6. August 2022

Jörg Endebrock (Hamburg, St. Michaelis)

Sonnabend, 13. August 2022

Kerstin Wolf (Hamburg)

Sonnabend, 20. August 2022

Enno Gröhn (Hamburg, St. Petri)

Sonnabend, 27. August 2022

Jörg Endebrock (Hamburg, St. Michaelis)

18. Juni, Sonnabend**19.00 Sommerkonzert von allen Emporen**

Posaunenchor St. Michaelis, Josef Thöne – Leitung
Antonio di Dedda – Orgel

Hauptpastor Alexander Röder – Moderation

Karten: 13,00-24,00 EUR

25. Juni, Gedenktag des Augsburger Bekenntnisses**18.00 Felix Mendelssohn Bartholdy: ELIAS**

Sheva Tehoval – Sopran, Stefanie Iranyi – Alt
Patrick Grahl – Tenor, Michael Nagy – Bass

Chor St. Michaelis, Orchester St. Michaelis, Jörg Endebrock – Leitung

Karten: 10,00-49,00 EUR

\\ Hamburger Orgelsommer 2022

Mittwoch, 29. Juni 2022, 19.00 Uhr

Magne H. Draagen (Hamburg, St. Michaelis)

Mittwoch, 6. Juli 2022, 19.00 Uhr

Christopher Herrick (London)

Mittwoch, 13. Juli 2022, 19.00 Uhr

Daniel Bruun (Kopenhagen, Helleruplund Kirche)

Mittwoch, 20. Juli 2022, 19.00 Uhr

Erling With Aasgård (Trondheim, Nidarosdom)

Mittwoch, 27. Juli 2022, 19.00 Uhr

Simon Reichert (Neustadt an der Weinstraße, Stiftskirche)

Mittwoch, 3. August 2022, 19.00 Uhr

Jean-Baptiste Dupont (Bordeaux, Kathedrale St. André)

Mittwoch, 10. August 2022, 19.00 Uhr

Elisabeth Zawadke (Pordenone/Italien)

Mittwoch, 17. August 2022, 19.00 Uhr

Winfried Bönig (Köln, Dom)

Mittwoch, 24. August 2022, 19.00 Uhr

Michel Bouvard (Toulouse, St. Sernin)

Mittwoch, 31. August 2022, 19.00 Uhr

Zuzana Ferjenciková (Rotterdam, Musikhochschule)

Mittwoch, 7. September 2022, 19.00 Uhr

Jörg Endebrock (Hamburg, St. Michaelis)

Sonntag, 11. September 2022, 18.00 Uhr

Abschlusskonzert mit den Organisten der Hamburger Hauptkirchen
und des St. Marien-Doms

Karten: 10,00 EUR



\\ Sommerkonzert der Kinder- und Jugendsingschule am 26. Juni

Nach der coronabedingten Pause wird mit dem Konzert am **26. Juni um 15.00 Uhr** im Michel die Reihe der Sommerkonzerte der Singschule nun endlich fortgesetzt. Wir begrüßen den Sommer mit internationalen Sommerliedern, geistlichen Gesängen und Wunschhits unserer Sängerinnen und Sän-

ger der Singschule aus der Welt des Musicals und Popgesangs. Unter Beteiligung aller Chorgruppen von den Michelmäusen bis zur Jugendkantorei laden wir auch unser Publikum zum gemeinsamen Singen ein. Die musikalische Leitung hat Doris Vetter, der Eintritt ist frei.

\\ Summertime, das Sommerkonzert des Posaunenchores

Am **Sonnabend, 18. Juni 2022** findet um **19.00 Uhr** unter dem Motto „Summertime“ und der Leitung von Josef Thöne das traditionelle Sommerkonzert des Posaunenchores St. Michaelis statt. Die Bläser präsentieren ein breites Repertoire von Werken des Kirchenbarock über Opern- und Musicalmelodien, Gospel, Filmmusiken bis hin zu Schlagern beispielsweise von ABBA. Dreißig Bläser spielen auf Trompeten, Flügelhörnern, Posaunen und Tuben von allen Emporen des Michel, begleitet und unterstützt von Antonio di Dedda auf den

vier Orgeln der Kirche. Moderiert wird die Veranstaltung von Hauptpastor Alexander Röder. Im Anschluss gibt es kleine Leckereien und kühle Getränke auf dem Kirchplatz. Karten zum Preis von 13,00 bis 24,00 EUR



Kartenpreise inkl. HVV-KombiTicket, zzgl. Vorverkaufsgebühr. Kartenbestellungen unter www.st-michaelis.de/michel-musik, Ticket-Hotline 040/450 118 676 sowie bei den Vorverkaufsstellen. Kein Vorverkauf im MichelShop, Kirchenbüro und Michel-Musik-Büro.



\\ Mendelssohns „Elias“ mit dem Chor St. Michaelis

Nur ein Jahr vor seinem Tod erzielte mit seinem Oratorium „Elias“ einen durchschlagenden Erfolg: Viele der Chöre und Arien sind so bekannt geworden, dass man sie fast als „volkstümlich“ bezeichnen kann. Von packender Dramatik und gleichzeitig von einer Innigkeit des Gottvertrauens, wie sie zu Mendelssohns Lebzeiten durchaus nicht mehr selbstverständlich war, bietet dieses Oratorium den Aufführenden eine Vielzahl an musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten. Der alttestamentarische Stoff stellte Mendelssohn Bartholdy allerdings vor eine Herausforderung: Wie komponiert man ein Wunder? Die Lösung ist genial: Er bringt nicht das Ereignis selbst zum Klingen, sondern spiegelt es in der Überwältigung der Zeugen. So durchlaufen Feuerzungen die Chorpartie und Regengüsse das Orchester. Und dann erscheint Gott selbst: im Bericht eines Kindes – ganz leise. Bis heute ist Mendelssohns „Elias“ eines der eindrucksvollsten Oratorien geblieben und wirft heute, wo der religiöse Fanatismus wieder aufersteht, ganz neue Fragen auf.

Der Chor St. Michaelis führt Mendelssohns Meisterwerk mit dem international renommierten Bariton Michael Nagy in der Titelrolle am **Sonnabend, 25. Juni um 18.00 Uhr** im Michel auf. Karten von 10,00 bis 49,00 EUR

Täglich 10.00 und 21.00 Uhr (sonntags nur 12.00 Uhr):
Türmer-Choral in alle vier Himmelsrichtungen
Täglich 12.00 Uhr Mittagsandacht mit Orgelmusik

5. Juni | Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes: Pfingstsonntag

- 10.00** Evangelische Messe mit Kinderkirche
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Hauptpastor Alexander Röder
Römer 8, 1-2 (3-9) 10-11
Johann Sebastian Bach: »O ewiges Feuer, o Ursprung der Liebe« BWV 34
Ida Aldrian - Alt
Mirko Ludwig - Tenor
Andreas Pruys - Bass
Chor und Orchester St. Michaelis
Magne H. Draagen - Orgel
Jörg Endebrock - Leitung
- 18.00** SonntagAbend Praytime mit Taufen
Britta Osmers und Pastorin Julia Atze
Jugendband St. Michaelis, Leitung: David Baaß

6. Juni | Pfingstmontag

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Pastor Dr. Stefan Holtmann
4. Mose 11,11-12.14-17.24-25 (26-30)
Felix Mendelssohn Bartholdy: Hör mein Bitten
Felix Mendelssohn Bartholdy: Wer nur den lieben Gott lässt walten
Kantorei und Orchester der Kantorei St. Michaelis
Magne H. Draagen - Orgel
Peter Sun Ki Kim - Leitung
- 18.00** SonntagAbend Evensong
Pastorin Julia Atze
Magne H. Draagen - Orgel

12. Juni | Tag der heiligen Dreifaltigkeit: Trinitatis

- 10.00** Evangelische Messe (in der Krypta)
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Pastorin Julia Atze
Römer 11, 33-36
Magne H. Draagen - Orgel
- 18.00** SonntagAbend Evensong mit hl. Abendmahl
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Pastorin Julia Atze
Magne H. Draagen - Orgel

19. Juni | 1. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Hauptpastor Alexander Röder
Lukas 16, 19-31
Kinder- und Jugendkantorei St. Michaelis,
Leitung: Doris Vetter
Jörg Endebrock - Orgel
Anschließend SonntagMittag (siehe S. 14)

- 18.00** SonntagAbend Evensong
Hauptpastor Alexander Röder
Eppendorfer Vokalensemble
Jörg Endebrock - Orgel
Almut Stümke - Leitung

24. Juni | Freitag

- 12.00** Mittagsandacht zum Tag der Geburt Johannes des Täufers
Magne H. Draagen - Orgel

25. Juni | Sonnabend | Gedenktag des Augsburger Bekenntnisses

- 12.00** Orgelpunkt
Orgelmusik mit geistlicher Kirchenführung
Pastor Dr. Stefan Holtmann
Magne H. Draagen - Orgel

26. Juni | Tag der Geburt Johannes des Täufers (Johannis) - verlegt vom 24.6.

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Pastor Dr. Stefan Holtmann
Apostelgeschichte 19, 1-7
Magne H. Draagen - Orgel
- 18.00** SonntagAbend Evensong
Pastorin Julia Atze
Harvestehuder Kammerchor
Magne H. Draagen - Orgel
Edzard Burchards - Leitung

29. Juni | Mittwoch | Tag der Apostel Petrus und Paulus

- 18.00** Evangelische Messe (in der Krypta)
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Hauptpastor Alexander Röder
Jeremia 16, 16-21
Dr. Michael Labe - Orgel

2. Juli | Sonnabend | Tag des Besuchs Marias bei Elisabeth (Heimsuchung)

- 18.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Hauptpastor Alexander Röder
1. Timotheus 3, 16
Antonio Di Dedda - Orgel

3. Juli | 3. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Hauptpastor Alexander Röder
Hesekiel 18, 1-4. 21-24. 30-32
Jörg Endebrock - Orgel
- 12.00** Mittagsandacht zum Tag des Apostels Thomas
Hauptpastor Alexander Röder
Jörg Endebrock - Orgel
- 18.00** SonntagAbend Praytime
Britta Osmers
Jugendband St. Michaelis, Leitung: David Baaß

10. Juli | 4. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Bischöfin Kirsten Fehrs
Magne H. Draagen - Orgel
Anschließend SonntagMittag (siehe S. 14)
- 18.00** SonntagAbend Evensong mit hl. Abendmahl
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Hauptpastor Alexander Röder
Magne H. Draagen - Orgel

17. Juli | 5. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Pastorin Julia Atze
1. Mose 12, 1-4a
Magne H. Draagen - Orgel
- 18.00** SonntagAbend Evensong
Pastorin Julia Atze
Magne H. Draagen - Orgel

22. Juli | Freitag | Tag der Maria Magdalena

- 18.00** Evangelische Messe
zum Tag der Maria Magdalena
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Hauptpastor Alexander Röder
Hoheslied 3, 1-5
Magne H. Draagen - Orgel

24. Juli | 6. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Hauptpastor Alexander Röder
Römer 6, 3-8 (9-11)
Magne H. Draagen - Orgel
- 18.00** SonntagAbend Evensong
Hauptpastor Alexander Röder
Magne H. Draagen - Orgel

25. Juli | Montag | Tag des Apostels Jakobus des Älteren

- 18.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Hauptpastor Alexander Röder
Apostelgeschichte 11, 27-12, 5
Magne H. Draagen - Orgel

31. Juli | 7. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Hauptpastor Alexander Röder
Johannes 6, 1-15
Magne H. Draagen - Orgel
- 18.00** SonntagAbend Evensong mit hl. Abendmahl
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Hauptpastor Alexander Röder
Magne H. Draagen - Orgel

7. August | 8. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Pastor Dr. Stefan Holtmann
Markus 12, 41-44
Jörg Endebrock - Orgel
- 18.00** SonntagAbend Praytime
Britta Osmers
Jugendband St. Michaelis, Leitung: David Baaß

14. August | 9. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Pastor Dr. Stefan Holtmann
Matthäus 25, 14-30
Jörg Endebrock - Orgel
- 18.00** SonntagAbend Evensong mit hl. Abendmahl
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Pastor Dr. Stefan Holtmann
Jörg Endebrock - Orgel

21. August | 10. Sonntag nach Trinitatis: Israelsonntag

- 10.00** Evangelische Messe
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Pastorin Julia Atze
Matthäus 5, 17-20
Jörg Endebrock - Orgel
- 18.00** SonntagAbend Evensong
Pastorin Julia Atze
Kammerchor St. Michaelis
Jörg Endebrock - Leitung und Orgel

23. August | Dienstag

- 9.00** Gottesdienst zur Einschulung
Pastorin Julia Atze und Britta Osmers

24. August Mittwoch

- 12.00** Mittagsandacht zum Tag des Apostels Bartholomäus

28. August | 11. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00** Evangelische Messe
zum Rittertag des Johanniterordens
Wir feiern das Abendmahl mit Traubensaft.
Hauptpastor Alexander Röder
2. Samuel 12, 1-10. 13-15a
Blechbläserensemble der Hochschule für Musik und Theater
Jörg Endebrock - Leitung und Orgel
- 18.00** SonntagAbend Evensong
Hauptpastor Alexander Röder
Neuer Knabenchor Hamburg
Jörg Endebrock - Orgel
Jens Bauditz - Leitung

29. August | Montag Tag der Enthauptung Johannes des Täufers

- 18.00** Evangelische Messe (in der Krypta)
Wir feiern das Abendmahl mit Wein.
Hauptpastor Alexander Röder
Prediger 8, 2-13
Dr. Michael Labe - Orgel

\\ Gottesdienst zur Einschulung

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir

Wie wird das wohl in der Schule? Hoffentlich sind meine Lehrer nett! Endlich darf ich meinen neuen Ranzen tragen! Werde ich neue Freunde finden? Viele Gedanken gehen Kindern durch den Kopf, bevor sie zur Schule kommen. Unsicherheit und Begeisterung, Sorge und Stolz wechseln sich ab. Und dann ist er endlich da, der erste Schultag, und all die Gefühle purzeln durcheinander. Da ist es gut, sich auf diesen Tag bewusst einzustimmen – mit einem Gottesdienst im Michel. Denn es ist wichtig, wie wir etwas beginnen. Am **Einschulungstag, 23. August 2022, findet um 9.00 Uhr** der Gottesdienst zur Einschulung statt – für die neuen Schulkinder und alle, die diesen großen Tag mit ihnen feiern: Eltern, Großeltern, Lehrer und Lehrerinnen, Freundinnen und Freunde, Erzieherinnen aus der Kita und natürlich die Gemeinde.



Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir – dass dieser Vers aus dem 139. Psalm auch für die neuen Erstklässler gilt, soll in diesem Gottesdienst spürbar werden: Jedes neue Schulkind bekommt Gottes Segen persönlich zugesprochen.

Julia Atze

\\ Azubi-Gottesdienst

„Vertraut auf Euch und gebt nicht gleich auf!“ Mit diesem Appell sprach die Auszubildende Marian Dodd-Omabe in ihrem Video-Statement letztes Jahr den frisch gebackenen Azubis Mut zu. Gemeinsam mit Steffy Jaofera, Emil Peters und Volatiana Ralamboniaina hat sie den Gottesdienst für die „Neuen“ vorbereitet. Die Neuen, das waren bei dem Gottesdienst über 220 Azubis aus verschiedenen Pflegeschulen, Industrie- und Handwerksbetrieben und Unternehmen. Bischöfin Kirsten Fehrs zeigte sich in ihrer Ansprache beeindruckt von den Beiträgen der Vorbereitungsgruppe, denn dadurch könne man etwas über die Welt lernen.

Am **Donnerstag, 1. September um 17.00 Uhr** ist es wieder soweit: Alle neuen Azubis aus allen Bereichen sind in den Michel eingeladen! Wir wollen die jungen Menschen, die den großen Schritt tun, eine Ausbildung in Hamburg zu beginnen, in den Mittelpunkt stellen und ihr Engagement würdigen. Und natürlich Gottes Segen zusprechen.

Der Azubi-Gottesdienst ist ein Projekt der Handelskammer, der Handwerkskammer, der Landwirtschaftskammer, der beruflichen Schulen, der Arbeitsstelle Jugend des Kirchenkreises Hamburg Ost, des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt und der Hauptkirche St. Michaelis. Wir freuen uns auf viele Azubis!

Britta Osmers



Vorbereitungsgruppe vom Azubi-Gottesdienst 2021



\\ Anmeldung zum neuen Konfirmandenkurs am Michel

Worum geht es?

Wie ist das mit Gott, dem Glauben und der Kirche?

Und wie betet man eigentlich?

Muss ich alles glauben, was in der Bibel steht?

Gemeinsam machen wir uns in diesem Kurs auf die Suche nach Antworten.

Wer kann am Konfirmandenkurs teilnehmen?

Jugendliche, die bis zum Mai eines Jahres zwölf Jahre alt geworden sind, können im Herbst mit dem Kurs beginnen.

Einziges Voraussetzung: Interesse an der Frage nach Gott und die Bereitschaft, sich gemeinsam mit anderen auf den Weg zu einem eigenen Glauben zu machen.

Wie lange läuft ein Kurs?

- Beginn: Mittwoch, 14. September 2022, 17.00 – 20.00 Uhr und die Reise zum Kennenlernen 23. – 25. September 2022

- Abschluss: Sonntag, 14. April 2024 mit der Konfirmation

Was gehört zum Konfirmandenkurs?

- Einmal im Monat Konfi-Tag, mittwochs von 17.00 bis 20.00 Uhr
- Ein- bis zweimal im Monat Gottesdienst feiern im Michel
- Eine Reise zu Beginn und eine Reise zum Abschluss des Kurses
- Teilnahme an mehreren Projekten

Die Anmeldung

Wann? Mittwoch, 8. Juni 2022, 17.00 – 19.00 Uhr

Wo? Gemeindehaus St. Michaelis

Wie? Bitte die Original-Geburtsurkunde und eine Kopie mitbringen. Wer schon getauft ist, bringt bitte auch die Taufurkunde als Original und Kopie mit.

\\ Dieter Kubin – der neue Leiter der Kita St. Michaelis

Seit 1998 arbeite ich als Erzieher mit den Allerkleinsten (ab 1 Jahr) bis zu den Allergrößten (bis 21 Jahre) in der offenen Jugendarbeit. Aufgewachsen bin ich in der fränkischen Idylle rund um Nürnberg und dort habe ich einen Großteil meines Lebens verbracht. Mit der „Michel-Kita“ verbindet mich eine lange Geschichte. 2016 kam ich nach Hamburg und über einen Personaldienstleister in die Einrichtung. Ich fühlte mich auf Anhieb wohl und blieb bis 2018. Danach durfte ich bei einem privaten Träger neue Erfahrungen sammeln und den Aufbau einer Kita von Beginn an begleiten und leiten. Ende 2018 trieb mich die Sehnsucht wieder in die Kita am Michel zurück. Dennoch übernahm ich 2020 die Leitung der evangelischen Kita St. Pauli Kirche. Der Kontakt zu Angelika Gadhof und den Kollegen und Kolleginnen riss jedoch nie ganz ab. Umso mehr freute ich mich über das Angebot, als Leitung in die Kita St. Michaelis zurückzukehren.

Mein Schwerpunkt in der pädagogischen Arbeit liegt in der Beteiligung der Kinder an möglichst vielen Entscheidungen (Partizipation). So erfahren Kinder, dass ihre Wünsche und Bedürfnisse wahr- und ernstgenommen werden. In der Leitungsposition liegt mir die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern, sowie ein gutes Betriebsklima für alle besonders am Herzen. Für Groß und Klein soll die Kita ein Ort zum Wohlfühlen sein.

In meiner Freizeit findet man mich ab und an bei Poetry Slams, wo ich unter leichtem Lampenfieber, Kurztexte und Gedichte zum Besten gebe.

Dieter Kubin



ST. MICHAELIS
ALLE ACHTUNG VOR IHREM GUTEN GESCHMACK



\\ Micheltreff | Hier wird vieles angeboten – außer Langeweile

Im Micheltreff kommen Menschen unterschiedlicher Altersgruppen zusammen. Im Mittelpunkt stehen gemeinsame Aktivitäten, Vorträge und Ausflüge, Beratung und Unterstützung. Sie sind herzlich willkommen. Informationen und nähere Auskünfte im Micheltreff, Telefon (040) 37678-170.

Achtung: Vom 1. bis 14. August ist Sommerpause im Micheltreff, es finden keine Gruppenangebote und Veranstaltungen statt.



Sitzgymnastik Locker auf'm Hocker

Leitung: Michaela Wiedener

Kostenbeitrag: 5,00 Euro pro Monat

Montags, 14.30 Uhr im Bach-Saal des Gemeindehauses

Unterhaltsamer Denkspaß

Leitung: Rosemarie Heine

Dienstags um 15.30 Uhr

14. und 28. Juni, 12. und 26. Juli, 23. August

Plattdüütsch Krink – An'n Michel ward platt snackt

Leitung: Rosita Hanert

Dienstags um 15.30 Uhr

7. und 21. Juni, 5. und 19. Juli, 16. und 30. August

Klönen und Spielen

Leitung: Waltraud Beetz

Freitags um 15.30 Uhr – und mittwochs

am 1., 8., 22. und 29. Juni, 6., 13., 27. Juli, 31. August

Am Nachmittag vorgelesen

Geschichten und Gedichte vorgetragen von Martin Mertens

Mittwochs um 15.30 Uhr

am 15. Juni, 20. Juli und 17. August

Offenes Singen

Gemeinsames Singen von Volksliedern, Kirchenliedern und Schlägern mit Hans Herrmann Jäger

Mittwoch um 15.30 Uhr am 24. August



\\ Geburtstagsfeier

Alle Gemeindeglieder ab 65 Jahren, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag hatten, sind herzlich eingeladen zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit Pastor Dr. Holtmann und Diakon Albrecht. Um Anmeldung bis Freitag, 3. Juni im Kirchenbüro wird gebeten.

Dienstag, 7. Juni um 15.00 Uhr im Sonnin-Raum



\\ Michel-Frühstück

Bei Kaffee oder Tee und frischen Brötchen ist Zeit zum Gespräch über Gott und die Welt. Das Frühstück beginnt mit einer Andacht.

Donnerstag, 9. Juni und 7. Juli um 9.00 Uhr

im Sonnin-Raum des Gemeindehauses



Ausflugsziel am 10. Juli: Museumshafen Oevelgönne

\\ SonntagMittag Gemeinsam is(s)t man nicht allein

Mittagessen im Anschluss an die Evangelische Messe im Sonnin-Raum des Gemeindehauses. Anschließend wird ein Nachmittagsprogramm angeboten.

Sonntag, 19. Juni um 12.30 Uhr: Mittagessen, anschließend Führung durch die Kirche und die Krypta von St. Michaelis.

Sonntag, 10. Juli um 12.30 Uhr: Mittagessen, anschließend gemeinsame Fährfahrt nach Neumühlen und Führung durch den Museumshafen Oevelgönne. Kostenbeitrag: 3,00 Euro + HVV-Karte. Anmeldung erforderlich, Telefon (040) 37678-0.

\\ Die Welt entdecken – Ausflüge rund um Hamburg

Einmal im Monat werden Spaziergänge, Museumsbesuche oder Wanderungen in Hamburg und Umgebung angeboten. Anregungen sind gerne willkommen. Leitung: Hans Zühr – **Anmeldungen für die Ausflüge bitte im Kirchenbüro, Tel. 37678-0.**



Wanderung in Hamburgs letzter Wanderdüne

Das Naturschutzgebiet Boberger Niederung ist mit der Größe von 350 Hektar in seiner Vielfalt einmalig auf Hamburger Stadtgebiet. Es ist Hamburgs letzte Wanderdüne. Das Boberger Dünenhaus, das während der Wanderung besucht wird, informiert über die unterschiedlichen Naturräume, die das Gebiet so besonders machen. Die Wanderung dauert ca. 2,5 Stunden. Für ein Picknick unterwegs ist Proviant mitzunehmen.

Treffpunkt auf dem Bahnsteig der Station Mümmelmannsberg

Sonnabend, 18. Juni um 11.00 Uhr

Fahrt nach Helgoland

Etwa 70 Kilometer vom Festland entfernt, gehört Helgoland zum Kreis Pinneberg. Es ist Deutschlands einzige Hochseeinsel. Schon von Weitem sind die roten Felsen zu erkennen, die 60 Meter aus dem Meer herausragen und die Blicke auf sich ziehen. Auf der Insel und ihrer vorgelagerten Düne erwartet den Besucher eine einzigartige Landschaft, die man auf Themenpfaden zu Kultur, Geschichte und Natur der Insel entdecken kann. Die Fahrt geht über Büsum mit Bahn und Schiff nach Helgoland.

Treffpunkt an Gleis 6 im Bahnhof Hamburg-Altona. Kostenbeitrag für Bahn und Schiff max. 60,00 EUR, abhängig von der Anzahl der Teilnehmer.

Sonnabend, 23. Juli um 6.10 Uhr. Rückkehr gegen 21.00 Uhr



Wattführung in Cuxhaven Duhnen

Das Wattenmeer der südöstlichen Nordsee gehört zum UNESCO-Weltnaturerbe und steht damit auf einer Stufe mit anderen weltberühmten Naturwundern wie dem Grand Canyon und dem Great Barrier Reef. Bei der Wattführung in Cuxhaven Duhnen, die individuell für die Gruppe angepasst wird, erschließt sich durch die fachkundige Führung eine faszinierende Tier- und Pflanzenwelt im Wattenmeer.

Treffpunkt am Reisezentrum im Hamburger Hauptbahnhof. Kostenbeitrag für Bahn und Führung ca. 25,00 EUR, abhängig von der Anzahl der Teilnehmer.

Sonnabend, 6. August um 8.30 Uhr



JACK UN BÜX



St. Michaelis

Bei Jack un Bux finden Sie neuwertige Kleidung aus zweiter Hand, die gegen eine Spende weitergegeben wird.

Schauen Sie gerne vorbei. Wir haben wieder geöffnet.

Geöffnet mittwochs und freitags 15 – 18 Uhr
Spendenabgabe auch dienstags 13 – 17 Uhr



Pressetermin im April 2022: Die Beschriftung an der Fassade wird angebracht.

\\ Besucherzentrum nimmt Formen an

Seit Ende April ist der Name Powalla Forum – Besucherzentrum Sankt Michaelis auch an der Außenfassade des neuen Besucherzentrums sichtbar. Im Herbst soll es eingeweiht werden; dann sollen in dem architektonisch spannenden Gebäude Tickets, Kon-

zertkarten und Andenken verkauft werden und Kirchenführungen beginnen. Herzstück des Besucherzentrums wird ein fünf Meter hoher Medienturm sein.



Spektakuläre Aussicht auf Hamburg bei Nacht: der Nachtmichel

Einzigartiger Blick auf Hamburg bei Nacht in 106 m Höhe
Überdachter historischer Turmboden zum Verweilen
Individuelle Empfänge und Firmenveranstaltungen
Der besondere Rahmen für den Heiratsantrag
Besichtigung des Michel-Turms mit historischem Uhrwerk

täglich geöffnet ab 19.30 Uhr
Eingang Portal 2
www.nachtmichel.de
info@nachtmichel.de

\\ Adressen, Telefonnummern und Links

Hauptkirche St. Michaelis
Englische Planke 1, 20459 Hamburg
Tel. 376 78 - 0, Fax 376 78 - 254
www.st-michaelis.de
info@st-michaelis.de

Öffnungszeiten Kirchenbüro
Mo. bis Fr. 9.00 - 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Spendenkonto des Michel
Spendenkonto Hauptkirche St. Michaelis:
IBAN: DE49 2005 0550 1226 1252 25
BIC: HASPDEHHXXX

Spendenkonto Stiftung St. Michaelis:
IBAN: DE66 2005 0550 1226 1281 20
BIC: HASPDEHHXXX

Unsere Pastoren
Hauptpastor Alexander Röder
Pastor Dr. Stefan Holtmann
Pastorin Julia Atze

Kircheneintrittsstelle
Hauptpastor Röder, Tel. 376 78 - 111

Geschäftsführung
Thorsten Schulze, Simon Albrecht

Micheltreff
Krayenkamp 4 c, 20459 Hamburg
Tel. 376 78 - 170
Mo. bis Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

MichelAKTIV
Krayenkamp 4 c, 20459 Hamburg
Diakon Simon Albrecht,
Tel. 376 78 - 173, Fax - 254
michelaktiv@st-michaelis.de

Jugendarbeit
Krayenkamp 4 c, 20459 Hamburg
Britta Osmer, Tel. 376 78 - 125, Fax - 254

Kita St. Michaelis
Gerstäckerstr. 5, 20459 Hamburg
Dieter Kubin, Tel. 36 80 17 - 84

Jack un Büx
Secondhandkleidung am Michel
Geöffnet: Mi. und Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Krayenkamp 8, 20459 Hamburg
Kleiderspenden-Abgabe:
Di. 13.00 - 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung unter Tel. 376 78 - 179

Michel-Musik-Büro
St. Michaelis Musik gGmbH
Marc Fanning, Geschäftsführung
Krayenkamp 4 c, 20459 Hamburg
Tel. 376 78 - 143
michel-musik@st-michaelis.de
www.st-michaelis.de/michel-musik

Chor St. Michaelis
Tel. 376 78 - 143
michel-musik@st-michaelis.de

Kantorei St. Michaelis
Tel. 376 78 - 143
michel-musik@st-michaelis.de

Posaunenchor St. Michaelis
Josef Thöne, Tel. 36 68 00
michel-musik@st-michaelis.de

Kinder- und Jugendsingschule St. Michaelis
Information und Anmeldung
Tel. 376 78 - 143
singschule@st-michaelis.de

Glockenwerkstatt im Michel
Eine Lernwerkstatt im Kirchturm
für Schulklassen vom 3. bis 7. Jahrgang
Information und Anmeldung über

Verein Gemeinschaftsgrabstätte an St. Michaelis e.V.
Jutta Rosin, Tel. 58 79 86

Besichtigung von Kirche, Krypta und Turm
Öffnungszeiten:
Nov. - März: täglich 10.00 - 18.00 Uhr
April: täglich 9.00 - 19.00 Uhr
Mai - Sep.: täglich 9.00 - 20.00 Uhr
Oktober: täglich 9.00 - 19.00 Uhr
Kassenschluss und letzter Einlass 30 Minuten vorher. Während Gottesdiensten und Veranstaltungen ist die Besichtigung der Kirche bzw. der Krypta nicht möglich.

Hamburg HiStory
In der Krypta ist während der Öffnungszeiten ein halbstündiger Film über die wechselvolle Geschichte Hamburgs und seiner Hauptkirchen zu sehen.

Nachtmichel
Turmbesuch bei Nacht
106 Meter über der Elbe
Tel. 0174 / 8051202
info@nachtmichel.de
www.nachtmichel.de

MichelEntdecker
Kinderführungen speziell für Schulklassen, 3. bis 7. Jahrgang
Informationen und Anmeldung über:
michelentdecker@st-michaelis.de

Koordination Ehrenamt
Barbara Pagel, Tel. 36 43 32
ehrenamt@st-michaelis.de

Stiftung St. Michaelis
Englische Planke 1, 20459 Hamburg
Michael Kutz, Geschäftsführung
Tel. 376 78 - 117
stiftung@st-michaelis.de
Ulrike Andreesen (Spenderservice und Michel-Tafeln)
spenderservice@st-michaelis.de

Michaelitica e.V.
Vorsitz: Hauptpastor Alexander Röder
Geschäftsführung: Silja Berndsen
Tel. 376 78 - 0
Spendenkonto Michaelitica e.V.
IBAN: DE04 2005 0550 1226 1248 71
BIC: HASPDEHHXXX

20 Jahre Stiftung St- Michaelis Galerie UNSER MICHEL erzählt Herzengeschichten

Am 15. Mai hat die Stiftung St. Michaelis mit 1.000 Freundinnen und Freunden Geburtstag gefeiert. Anlässlich des Geburtstags haben wir in der Galerie UNSER MICHEL 35 Geschichten gesammelt, in denen Menschen von „ihrem“ Michel erzählen. Diese tiefe Verbundenheit ist das Energiezentrum unserer Stiftung, denn aus ihr entsteht Engagement, das den Michel erhält und mit Leben füllt.

Welche Geschichte spricht Ihnen aus dem Herzen? Die Stiftung möchte Ihre Themen aufnehmen und in die Zukunft tragen. Mit einer SPENDE versetzen Sie uns schon jetzt in die Lage zu fördern, was Ihnen am Herzen liegt.

Fehlt Ihnen etwas? Dann schreiben Sie uns Ihre Geschichte und senden uns ein Porträtfoto an stiftung@st-michaelis.de. Bis zum 15. Juni 2022 nehmen wir noch weitere Geschichten auf. Eine Auswahl der Geschichten veröffentlichen wir auch in der Jubiläumsfestschrift, die im Sommer erscheint.

Alle Geschichten lesen Sie unter www.Unser-Michel.de



Spirituelle Heimat

Für Kathrin Da Fieno und ihre Familie ist der Michel ein Ort unvergesslicher Momente: ihr Zuhause bei Gott.

Vom Fenster unserer Wohnung hatten wir den Michel immer im Blick, der Choral des Türmers gehörte zum Tag dazu. Hier haben wir geheiratet, unsere beiden Söhne sind im Michel getauft worden. All diese unvergesslichen Momente durften wir hier erleben, dafür bin ich so dankbar. Ich bin katholisch getauft – trotzdem ist der Michel meine Kirche geworden. Kirche bedeutet für mich Überzeugung, Werte, Lebensprägung: All das erlebe ich hier. Der Michel ist unser Zuhause bei Gott, die spirituelle Heimat unserer Familie.



Zuhause

Im Elternhaus von Birgit Aue spielte die Kirche keine große Rolle. Am Michel entdeckte sie ihren Glauben und fand ein spirituelles Zuhause.

Meine Mutter hat uns Kindern zwei Dinge mit auf den Lebensweg gegeben: Wir sollten eine Lehre absolvieren und uns konfirmieren lassen. Beides habe ich beherzigt; heute bin ich Konditorin auf St. Pauli. Dem Michel bin ich seit meiner Konfirmation eng verbunden. Damals habe ich dort viel persönliche Unterstützung erfahren, das prägt. Meinen Freundeskreis habe ich hier gefunden, ich bin Mitglied im Kirchengemeinderat und Sorge bei Feiern und Festen am Michel für Kuchen, Torten und Brot. Aufgrund meiner Arbeitszeiten kann ich nicht so oft an den Gottesdiensten teilnehmen. Doch wenn ich die Zeit dafür finde, dann schätze ich vor allem die Begegnung, die offene und vielfältige Gemeinschaft der Menschen, die dort wirken. Der Michel ist für mich Heimat geworden. Wenn ich ihn sehe, dann weiß ich: Hier lebe ich, ich gehöre dazu.



Schicksalsmomente

Für Rigo Hammer und seine Familie liegen am Michel Liebe und Verlust, Erinnerung und Freude dicht beisammen – hier sind ihre Herzen zu Hause.

Zu Füßen von Martin Luther habe ich auf Knien um die Hand meiner Frau angehalten, im Michel gaben wir uns auch das Ja-Wort. Er blieb unsere Schicksalskirche: Unsere älteste Tochter wurde hier getauft, drei Jahre später wurde unser Sohn geboren und verstarb noch am Tag seiner Geburt. Der Michel erleuchtete uns auch in dieser schweren und dunklen Zeit den richtigen Weg. Wir finden Trost darin, dass unser Sohn für immer mit dem Michel verbunden ist: Wir haben eine Gravur auf einer der Michel-Tafeln fertigen lassen. Auch unser drittes Kind wurde im Michel getauft – eine Herzensangelegenheit unserer Familie. Der Michel ist für uns das Leuchtfeuer in unserem Leben.



Schutzengel

Dorel Reiß verdankt dem Michel ihr Leben. Während der Bombennächte 1943 fand sie Zuflucht in der Krypta des Michel.

Während des Krieges wohnte ich in der Neustadt und war acht Jahre alt, als der Feuersturm über die Stadt hereinbrach. Im Chaos verlor ich meine Mutter, Großmutter und Geschwister und irrte durch die Straßen. Ein Feuerwehrmann nahm sich meiner an und brachte mich in die Krypta des Michel, die voller Menschen war. Hier hatte ich sofort ein Gefühl von Wärme, Liebe und Geborgenheit und fand schließlich auch meine Familie wieder. Seitdem weiß ich: Im Michel wohnt mein Schutzengel, der mir das Leben gerettet hat. Der Michel ist mein Ort des Friedens geworden.

\\ Amtshandlungen in St. Michaelis

~ Taufen ~

Leano Föhring
Mia Charlotte Mollowitz
Max Henri Mollowitz
Maria Luna Roth
Johann Friedo Eden
Toni Flora Berndt
Ellie Marie Eggert
Malu Ratschinski
Leni Marie Roth
Mats Levi Roth

~ Konfirmationen ~

Karl Friedrich Atze
Jonathan Jakob Braun
Ingvild Eidhamar
Liesbeth Marie Hähner
Franca Katzenmeier
Leander Philipp Timo Freiherr von Lepel
Lyn Mateo Leonid Luidhardt
Frieda Lu Miersch
Harvey Wolf Moehle von Hoffmannswaldau
Marc Finley Regajs
Mika Melina Wehr
Paul Wichels



~ Bestattungen ~

Peter Krup (01.01.1930 – 20.03.2022)
Hildegard Lina Emma Hirschfelder, geb. Buschmann (22.08.1935 – 26.03.2022)

Einfach machen

Wettbewerb um die besten Ideen für die Kirche von morgen

Gute Ideen werden nicht frischer, wenn sie durch den Dschungel der Bürokratie getragen werden. Die Kirchenkreissynode Hamburg-Ost schlägt deshalb eine Abkürzung vor: Bewerben Sie sich mit Ihrer richtig guten Projektidee aus dem kirchlichen, sozialen oder diakonischen Bereich bis zum 31.08.2022 um eine Förderung im Wettbewerb „Einfach machen“. Außer Ihrem Projektteam brauchen Sie eine Vorstellung vom Umfang Ihres Projekts. Was benötigen Sie als finanzielle Starthilfe? Wie können fachkundige Expert*innen Ihnen mit Know-how und Kontakten weiterhelfen? Im dritten Quartal 2022 wird eine hochkarätig besetzte Jury über die eingegangenen Projektideen entscheiden und die besten mit der beantragten Förderung ausstatten. Schirmherrin von „Einfach machen“ ist Pröpstin Isa Lübbers. Nähere Informationen finden Sie unter www.einfach-machen.org.

